

## Segnungsgottesdienst am Fest der Heiligen Familie:

*Bereitstellen:* Pro Person zwei Herzen aus rotem Tonpapier und ein Gebetsblatt.

Auf dem Gebetsblatt kann das erste Foto ersetzt werden durch ein Foto vom Innern der Krippe in Ihrer Kirche.

Bitte zum Austeilen der Gebetsblätter und der Herzen die Hände desinfizieren.

Für jede/n gibt es ein Blatt und zwei Herzen.

### „Jesus ist das Licht von Gott, das alle Menschen hell macht.“

Begrüßung: Heute ist der Sonntag der Heiligen Familie.

Das Evangelium an diesem Sonntag erzählt davon, wie Maria und Josef den kleinen Jesus in den Tempel bringen, um Gott zu danken.

Und dort werden sie gesegnet. Das wollen auch wir heute hier tun.

Lied: Gott dein guter Segen GL 821, 1 und 2

V1: Heute ist der Sonntag der Heiligen Familie.

Wer gehört denn zur Heiligen Familie?

Fangen wir mit der Krippe an:

Da ist das Baby Jesus mit Maria und Josef.

Und da ist

# GOTT

der Vater  
von Jesus –  
auch wenn wir  
ihn nicht sehen.

Johannes  
ist ein Cousin  
von Jesus.

Elisabeth  
seine Tante und Zacharias sein Onkel.

Viele Jahre später sagt der erwachsene Jesus:

„Zu meiner Familie gehören alle, die das Wort Gottes hören und tun.“ (Lk 8,21)

Zur Familie von Jesus gehören also auch Du und ich.

Und noch viele mehr.

Du hast zwei Herzen bekommen. Nimm das eine Herz in die Hand.

Wer fällt dir ein? Wer liegt dir am Herzen?



V 2: Wir hören jetzt die Geschichte aus der Bibel.

In dieser Geschichte

begegnen uns zwei alte Leute. Sie sind nicht Opa und Oma von Jesus.

Es sind Simeon und Hanna. Sie sind viel im Tempel. Sie warten auf den Retter, den Gott versprochen hat.

Evangelium (siehe Beiblatt)

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-darstellung-des-herrn>

danach Lied: Gott dein guter Segen GL 821,3

Dank und Bitten:

V 1: Guter Gott, in Jesus hast du uns das Licht geschenkt, das unser Herz hell macht.

In jeder Familie gibt es frohe und anstrengende Zeit. Wir bringen dir unsere Bitten und unseren Dank: (eigene Bitten oder Anregung s. Beiblatt)

KV alle: Lass uns unter deinem Segen leben und ihn weitergeben.

(sprechen, da Gemeindegottesdienst nicht erlaubt ist)

Wir lassen kurze Stille

und sprechen dann gemeinsam das Vaterunser

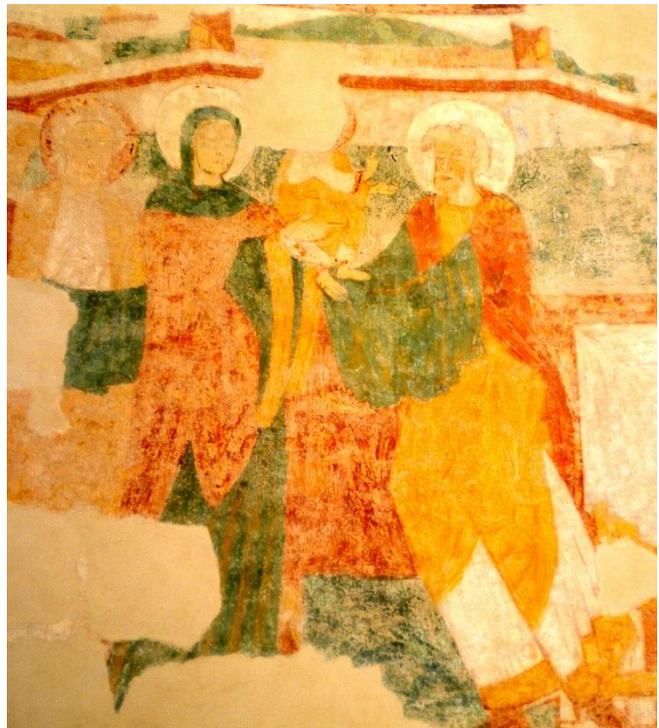
Lied: Gott, dein guter Segen GL 821,4

## V2 „Jesus ist das Licht von Gott, das alle Menschen hell macht.“

das sagt Simeon. Dann segnet er Jesus und Maria und Josef.

Dieses Foto auf dem Gebetsblatt ist ein Bild aus einer sehr alten Kapelle in Frankreich. Es ist auf die Wand gemalt.

Die ganze Kapelle war einmal bemalt. Man kann von den Bildern nur noch Teile sehen. Schau genau hin. Das Jesuskind streckt eine Hand hin zu Simeon und die andere hebt es zum Segen. Hier segnet nicht nur Simeon Jesus und Maria und Josef. Hier segnet das Jesuskind den alten Simeon.



Das könnt ihr auch in der Familie machen.

Ihr könnt einander segnen.

Wir können jetzt damit beginnen.

Die Erwachsenen fangen an. (vormachen)

Schauen Sie ihr Kind an. Machen Sie ein kleines Kreuz auf seine Stirn und sagen Sie:

Gott segne und beschütze dich, .....(Name)

Und jetzt sind die Kinder dran: (vormachen)

Schaut eure Eltern und Großeltern an. Macht ihnen ein kleines Kreuz auf die Stirn und sagt:

Gott segne und beschütze dich, Mama/Papa/Oma/Opa

Zum Schluss beten wir noch für alle aus unseren Familien, die schon gestorben sind.

V: O Herr, gib allen unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.

A: Und das ewige Licht leuchte ihnen.

V: Lass sie ruhen in Frieden.

A: Amen.

V 1: Das Herz, das ihr in die Hand genommen habt,  
könnt ihr nach dem Gottesdienst vor die Krippe legen. Bitte haltet Abstand.

**Oder:**

Das Herz, das ihr in die Hand genommen habt, könnt ihr beim Hinausgehen in das  
Körbchen legen. Wir legen nachher für euch alle -mit Handschuhen- die Herzen an die  
Krippe.

V 2: Das zweite Herz nehmt ihr mit nach Hause.

Ihr könnt es in den kommenden Tagen jemand geben, der heute nicht in die Kirche  
kommen konnte. Vielleicht schreibt ihr darauf:

**Gott segne und behüte dich ...**

Wenn ein Priester dabei ist, kann er einen Schlussegen sprechen.

Wenn kein Priester nicht kann eine/r sagen:

Wir gehen jetzt gut gesegnet nach Hause zurück.

Gehet hin in Frieden.

Alle: Dank sei Gott dem Herrn.

Lied: Gott, dein guter Segen GL 821, 5